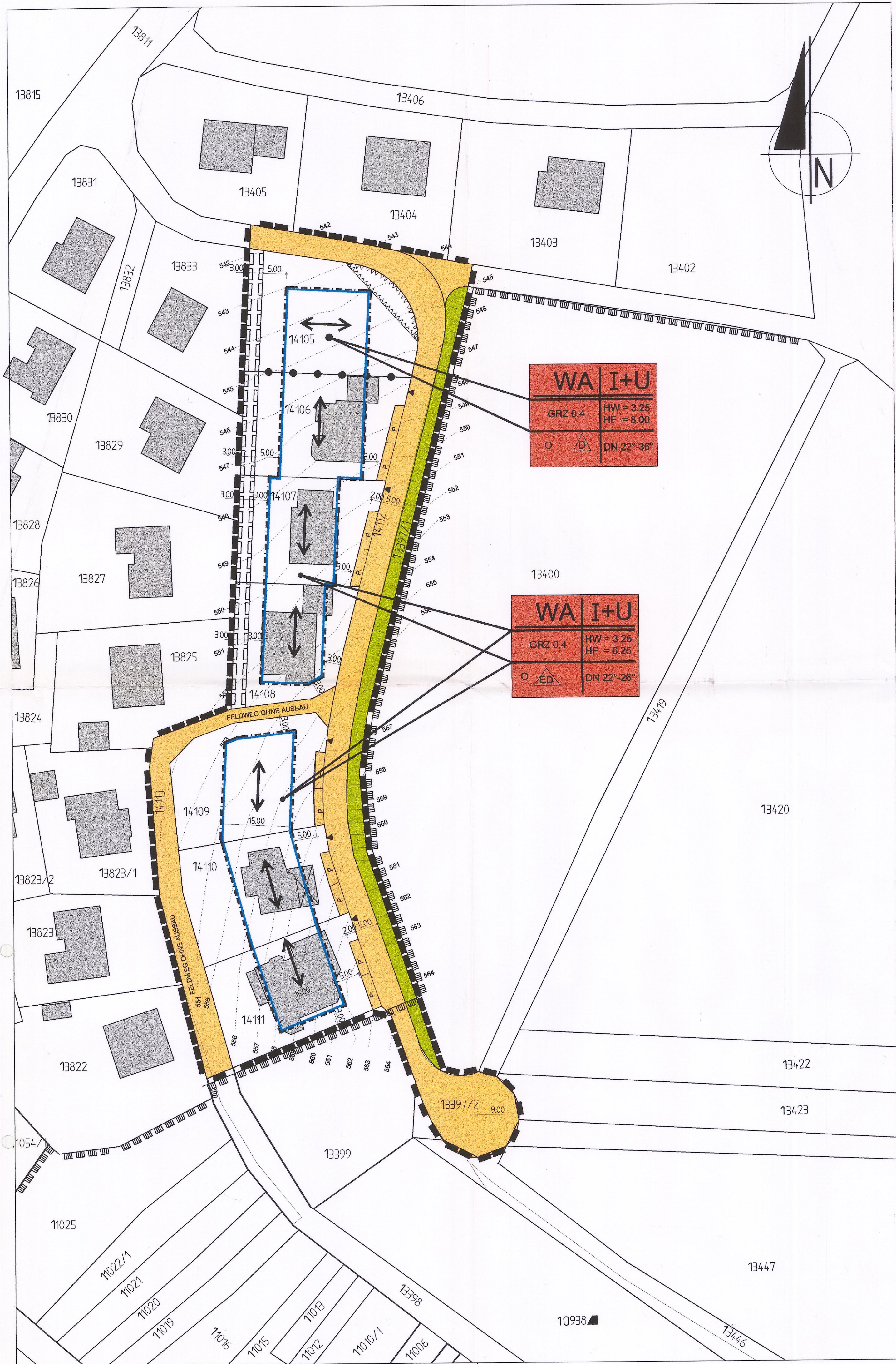




PLANZEICHEN

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§9 Abs. 1 Nr.1 BauGB)		
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	(§ 4 BauNVO)
I+U	MAX. ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE	(§ 16,20 BauNVO)
+U	UNTERGESCHOSS DARF VOLLGESCHOSS SEIN	(§ 16,20 BauNVO)
GRZ	GRUNDFLÄCHENZAHL	(§ 16,20 BauNVO)
HW	MAX. WANDHÖHE (TRAUFHÖHE)	(§ 16,20 BauNVO)
HF	MAX. FIRSTHÖHE	(§ 16,20 BauNVO)
DN	DACHNEIGUNG	(§ 74 LBO)
BAUWEISE, GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAULICHE ANLAGEN (§9 Abs. 1 Nr.2 BauGB)		
O	OFFENE BAUWEISE	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
ED	NUR EINZEL- ODER DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
ED	NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
ED	ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE	(§ 23 BauNVO)
ED	BAUGRENZE	(§ 23 BauNVO)
ED	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE	(§ 23 BauNVO)
ED	HAUPTFIRSTRICHTUNG	(§ 74 LBO)
FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UNBD GARAGEN (§9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)		
P	ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
▲	EINFAHRT ZWINGEND	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
FLÄCHEN DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND (§9 Abs. 1 Nr.10 BauGB)		
ED	FLÄCHE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)
VERKEHRSFLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.11 BauGB)		
ED	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
ED	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN / -LEITUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.12, Nr. 13 BauGB)		
ED	LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER GEMEINDE BZW.(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)	DER ENERGIEVERSORGUNGSUNTERNEHMEN
ÖFFENTLICHE UND PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.15 BauGB)		
V	VERKEHRSBEGLEITENDE GRÜNFLÄCHE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
FLÄCHEN ZUM SCHUTZ VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§9 Abs. 1 Nr.20 BauGB)		
ED	DERZEITIGER VERLAUF DER LANDSCHAFTS-SCHUTZGRENZE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
SONSTIGE PLANZEICHEN		
ED	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
ED	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
SONSTIGE DARSTELLUNGEN OHNE FESTSETZUNGSCHARAKTER		
ED	VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
ED	FLURSTÜCKSGRENZEN	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
ED	FLURSTÜCKSNUMMERN	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
ED	HÖHENLINIEN	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
ED	BESTEHENDES GEBÄUDE	(§ 9 Abs. 7 BauGB)

ÜBEREINSTIMMUNGSVERMERK

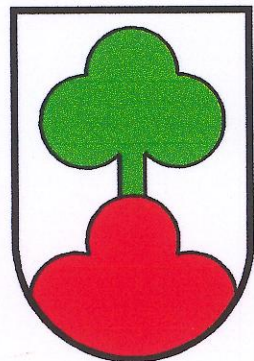
DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER WIRD BESTÄTIGT.



RADOLFZELL, DEN 12.10.2001
STAATLICHES VERMESSUNGSAMT RADOLFZELL

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES (§2 Abs.1 BauGB)	AM	12.04.1994
BÜRGERBETEILIGUNG (§3 Abs.1 BauGB)	AM	23.11.1994
ABLAUF DER FRIST ZUR STELLUNGNAHME DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE (§4 BauGB)	AM	28.11.1994
AUSLEGUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES (§3 Abs. 2 BauGB)	AM	21.03.1995
OFFENLEGUNG (§3 Abs. 2 BauGB)	VON BIS	10.04.1995 10.05.1995
SATZUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES (§10 BauGB i.V.m. §4. GemO)	AM	25.09.2001
GENEHMIGUNG DES LANDRATSAMTES (§10 Abs.2 BauGB)	AM	21. Aug. 2002
MIT DER ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNG WURDE DER BEBAUUNGSPLAN RECHTSKRÄFTIG (§10 Abs.3 BauGB)	AM	17. Okt. 2002

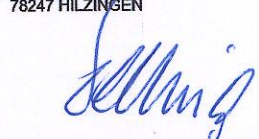


GEMEINDE HILZINGEN

BEBAUUNGSPLAN "VOR DEM HÄRDLE II"
GEMÄRKUNG HILZINGEN, ORTSTEIL DUCHTLINGEN

RECHTSPLAN

M 1:500

HILZINGEN, DEN 25.09.2001	
DER BÜRGERMEISTER :	DER PLANER :
 Moser, Bürgermeister	 Fechtig, Bauamtsleiter